Glonner Sommer Marktschreiber

Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

Oktober 2015

Nr. 194

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastenseeon - Kreuz - Zinneberg - Mattenhofen - Westerndorf - Wetterling - Balkham Hafelsberg - Steinhausen - Straß - Georgenberg - Mecking - Ödenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Schießstätte - Ursprung - Herrmannsdorf - Mühltal - Haslach - Reinstorf

ÜBERBLICK

Informationen aus der Gemeinde

- Notizen aus dem Gemeinderat

Vereinsleben

- Trachtenverein
- Kolping Glonn
- Kirchenchor
- Glonner Tisch
- Chor- Orchesterverein
- Fotofreunde Glonn
- Kulturverein
- KiJuFa

Außerdem

- Jugendliche Flüchtlinge
- Der "Kaiwiditzl"
- Kalender von W.Lammerding
- Galerie Klosterschule
- Rammadamma
- Geschichte Zinnebergs
- Glonner Gschichtn
- Bäume richtig schneiden
- Veranstaltungskalender



Zum Titelbild Lange Nacht der Bildung Text zum Titelbild S. 3



Inhaltsverzeichnis

Marktplatz 1	S. 3
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 4-9
Kolping und Grünwald spenden	S. 9
Information: Richtig Bäume schneiden	S. 10
Unbegleitete jugendliche Flüchtlinge in Glonn	S. 11
Glonner Kirchenchor	S. 12
Trachtler: "Breznknödl-Deschawü"	S. 13
Glonner Gschichtn: Erinnerung an Hans Winhart	S. 14
Die Geschichte von Schloss Zinneberg (Teil 7)	S. 15
Der "Kaiwiditzl"	S. 16
Erntedank beim Glonner Tisch	S. 17
30 Jahre Fotofreunde Glonn	S. 18
Glonn Kalender 2015	S. 19
Chor- und Orchesterverein: Jahreskonzert	S. 20
Schaufenster: Schreibwaren Anja Volk	S. 20
Helferkreis Asyl Glonn	S. 21
Galerie Klosterschule: Linie 3	S. 21
Terminkalender	S. 22
Diverses	S. 22/23
Abfuhrtermine	S. 23

Bürgersaal im Neuwirt

Für private Feiern,

Vereinsfeste, Versammlungen kleiner Saal: ca. 80 Plätze großer Saal: ca. 190 Plätze

Reservierungen bei Herrn Stemmer, Tel 90 34 60

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

Freitag, 20.11.2015

Annahmeschluss für Artikel / Anzeigen:

Montag, 02.11.2015

Redaktion: Stephan Kreutzer, Josef Oswald

glonner-marktschreiber@t-online.de

Einlegeblätter/ Flyer

Wenn Sie ein Einlegeblatt/ Flyer im Glonner Marktschreiber für die November-Ausgabe buchen wollen, müssen Sie sich bitte bis zum Freitag, den 13.11.2015 an der Gemeinde bei Frau Zistl oder Frau Huber (Pforte), Tel. 08093/9097-0 anmelden. Dort erhalten Sie dann eine Verteilerliste. Die Einlegeblätter für die Oktober-Ausgabe müssen bis Montag, den 16.11.2015 abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass nur Glonner Vereine und Initiativen, sowie Inserenten des GMS - bzw Gewerbetreibende, die auf der Warteliste stehen, den Marktschreiber-Verteiler nutzen können. Mehrseitige Prospekte können nicht verteilt werden.

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Glonn

Verantwortlich: Josef Oswald, 1. Bürgermeister

Stephan Kreutzer(sk), Barbara Kreutzer(bk), Tel. 08093/2381 Redaktion:

glonner-marktschreiber@t-online.de

Fotos: Redaktion, Vereine, privat
Satz & Layout: Glonner Marktschreiber®, Media Glonn, Stephan Kreutzer
Druck: Altermann, Offset, Auflage 2300;
Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat

Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird keine Haftung übernommen (Bildquellen/-rechte Werbung: Inserenten). Alle von uns ge-stalteten Anzeigen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz durch Stephan Kreutzer und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.



Kommen Sie zur Sparwoche vom 23. bis 30. Oktober.

Wir machen den Weg frei.

Stellen Sie die Weichen für eine glückliche Zukunft. Lassen Sie sich von uns zur Zukunftsvorsorge genossenschaftlich beraten:

• fair

menschlich

nah

Vereinbaren Sie einen Termin in einer unserer Geschäftsstellen oder auf www.rv-ebe.de. Wir freuen uns auf Sie.



Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG

Fair - Menschlich - Nahl

Münchener Str. 4, 85625 Glonn • Telefon 08093 9093-0 • www.rv-ebe.de



Liebe Glonnerinnen und Glonner,

im September wurde die Wohnung zur Unterbringung von minderjährigen Flüchtlingen beim Autohaus Steinbeißer fertiggestellt und schnell bezogen. Hier finden bis zu 12 unbegleitete, minderjährige Asylbewerber in Doppelzimmern eine Bleibe. Küche, Sanitär und Aufenthaltsraum teilen sich die Jugendlichen. Zusätzlich ist ein Raum für eine Betreuungsperson vorhanden. Die Betreuung der Minderjährigen erfolgt durch das Jugendamt des Landratsamtes. Tagsüber gehen die Jugendlichen in Zinneberg in die Schule. Damit Sie sich selbst ein Bild von den Jugendlichen und den Räumen machen können, haben Sie am Donnerstag, den 29.10.15 ab 17.00 Uhr die Möglichkeit zur Besichtigung. Ich bitte Sie, die Gelegenheit wahrzunehmen und sich selbst "ein Bild" zu machen.

Wichtig für eine erfolgreiche Integration ist vor allem sich gegenseitig kennenzulernen und Verständnis füreinander zu haben. Den ersten Schritt können Sie im Rahmen des Tags der offenen Tür machen. Das Interesse der Glonner Bürger ist sicher auch für die Jugendlichen wichtig. Diese haben oft Dinge erlebt, die wir niemanden wünschen. Zudem sind sie bei uns in einer ganz anderen kulturellen sowie gesellschaftlichen Umgebung. Wenn Sie versuchen, sich in deren Situation zu versetzen (als Jugendlicher alleine, ohne Eltern und finanzielle Mittel in absolut ungewohnter Umgebung), so wird einem die Situation der Jugendlichen bewusst. Für diese ist ein normaler Umgang mit Menschen in unserem Kulturkreis wichtig, um sich möglichst schnell zurecht zu finden und das Leben möglichst selbständig gestalten zu können. Sofern sich die Jugendlichen für Aktivitäten in unseren Vereinen interessieren, bitte ich um eine freundliche Aufnahme innerhalb der Vereine. Dadurch ermöglichen wir den Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung und fördern zusätzlich die Integration. Sollte es mal zu kleineren Problemen kommen, so bitte ich Sie um Nachsicht. Sie haben aber auch die Möglichkeit sich bei Fragen oder Problemen an



die Betreuer zu wenden.

Nachdem dem Landkreis laufend weitere (jugendliche) Asylbewerber zugewiesen werden, wird nach weiteren Unterkunftsmöglichkeiten gesucht. Zur Unterbringung der Jugendlichen wären vor allem Wohnungen mit ca. 70 m² für 3 bis 4 Jugendliche wünschenswert, wobei dies keine Voraussetzung ist. Die Betreuung würde das Jugendamt übernehmen.

Neben der Unterbringung der Jugendlichen werden dem Landkreis zur Zeit (September) wöchentlich 41 weitere Asylbewerber zur Unterbringung zugewiesen. Ich gehe davon aus, dass diese Zahl noch in diesem Jahr auf über 50 Personen je Woche steigen wird. Auch hier wird die Unterbringung immer schwieriger und es mussten bereits einige Turnhallen belegt werden. Zugunsten einer

möglichen Integration und um Spannungen zu vermeiden, wünsche ich mir auch für diese Gruppe mehrere "kleinere Einheiten", die zur Umgebung passen, anstatt Traglufthallen oder "Containersiedlungen". Allerdings werden sich weitere Großunterkünfte im Landkreis nicht vermeiden lassen, da bis Ende des Jahres mit ca. 1750 Asylbewerbern gerechnet werden muss. Momentan sind knapp 850 Asylbewerber im Landkreis untergebracht.

Sofern Sie passende Immobilien besitzen und Sie sich die Unterbringung von Asylbewerbern vorstellen können, bitte ich Sie, sich an die Gemeinde oder das Landratsamt zu wenden.

Ihr Josef Oswald

Josef OrM

Zum Titelbild

Lange Nacht der Bildung

war eine Veranstaltung für Neugierige. Im schönen Ambiente von Schloß Zinneberg konnte man sich ab 19 Uhr aus einem riesigen Angebot unterschiedlichster Veranstaltungen inspirieren lassen.

Die Jungforscher Jonas Pfrang und Jens Wetterich stellten ihr vernetztes Haus der Zukunft vor, zeitgleich lud Martina Kasper in ihre Schreibwerkstatt ein, während Monika Bauer im Schlosspark Yoga anbot. Wer sich für die Geschichte Zinnebergs interessierte, konnte mit Sr. Christophora die geheimen Ecken des Schlosses erkunden.

Die Themen dieses Abends waren so vielfältig gewählt, wie es unsere Gesellschaft erfordert. Münevver Canseven erzählte über ihr Leben als Muslima in Deutschland, während im Jagdsaal darüber diskutiert wurde, wie der Planet Erde 10 Milliarden Menschen ernähren kann. Zu späterer Stunde strapazierte dann das FKK Improtheater die Lachmuskeln und Chorleiter Martin Danes sorgte mit einem offenen Singen für einen beschwingten Ausklang.

Foto und Text: bk & sk





PHYSIOPRAXIS

Rainer Simmelbauer, staatl.geprüfter Physiotherapeut



OSTEOPATHIE in Glonn (BVO)

Stefanie Schmittner ietzt neu in der Praxis

Für nähere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung:

Telefon → 0 80 93 - 90 57 00

Niedermairstr. 2

Glonn →gegenüber der Kirche

Ihr familiäres Gasthaus für Ausflüge und gemütliche Familienfeiern

Gasthaus - Cafe **Schießstätte**

Familie Wagner-Braun Schießstätte 9 - 85625 Glonn Telefon 08093 / 1401



Ruhetag: Montag und Dienstag





Notizen aus dem Gemeinderat

Bekanntgaben:

- 1. Da Einwendungen zum öffentlichen Sitzungsprotokoll vom 28.07.2015 seitens der GR-Mitglieder bis zur heutigen Sitzung nicht vorgebracht wurden, gilt diese Niederschrift als genehmigt.
- 2. Der Bürgermeister erstattet Bericht über diejenigen Punkte der nichtöffentlichen Sitzung vom 28.07.2015, bei denen der Grund für die Nichtöffentlichkeit inzwischen entfallen ist Hier:
- Das nichtöffentliche Protokoll vom 21.07.2015 wurde genehmigt
- Genehmigung von städtebaulichen Verträgen im B-Plan-Gebiet "Steinhausen-West"
- Genehmigung von Notarurkunden
- Anmietung von Räumen im ehemaligen Neuwirt für BRK und Wasserwacht
- Darlehensaufnahmen in Höhe von insgsamt 500.000 € für den Kanalbau
- **3.** Zur Anfrage aus der letzten GR-Sitzung zur Jakobskrautbekämpfung ergab eine Rückfrage beim AELF Rosenheim:
- Eine direkte Bekämpfung der Pflanze ist nur mechanisch (ausstechen) oder chemisch möglich
 Andere Bekämpfungsmethode
- Andere Bekämpfungsmethode wäre eine intensivere Bewirtschaftung (düngen) und/oder öfter zu mähen
- Weitere Möglichkeiten werden nicht gesehen
- Problem ist weit verbreitet
- In anderen Landkreisen sind schon einige landwirtschaftliche Betriebe von ökologischer Bewirtschaftung auf konventionelle gewechselt um das Problem in den Griff zu bekommen. 4. Dem Verein Ausländerhilfe.
- blem in den Griff zu bekommen.

 4. Dem Verein Ausländerhilfe, der im Jahr 2014 ca. 40 ausführliche Beratungsgespräche mit Glonner Bürgern, insbesondere Kindern, Jugendlichen und Eltern geführt hat, wurde ein Zuschuss von 500 € gewährt.

- 5. Der ASV Glonn bedankt sich für die Bewilligung des Zuschusses für die Arbeiten "Entwässerung und Umbau der Schuhputzanlage" am Sportgelände in Glonn. Besonders begrüßt wird, dass der Beschluss im Gemeinderat einstimmig gefasst wurde. Es wird zugesichert, dass die Maßnahme kostenbewusst unter Mithilfe ortsansässiger Unternehmen durchgeführt wird.
- 6. In Schlacht wird auf Höhe der Bushaltestelle eine Lotsenfurt für Schüler eingerichtet. Den Lotsendienst werden drei Mütter aus Schlacht übernehmen. Die Gemeinde bedankt sich bei den Lotsen und den Grundstücksbesitzern.
- 7. Die Unterkunft für die 12 unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge beim Autohaus Steinbeißer ist fertiggestellt und wird bezogen. Die Beschulung der Jugendlichen erfolgt in Zinneberg, die Betreuung liegt in Händen des Jugendamts. Für den 29.10.2015 ist ab 17.00 Uhr ein "Tag der offenen Tür" geplant.

Desweiteren werden für Asylbewerber weiterhin dringend Unterkunftsmöglichkeiten gesucht. Momentan muss der Landkreis wöchentlich 41 Asylbewerber aufnehmen. Wer freie Räume zur Unterbringung anbieten möchte, soll sich bitte bei der Gemeinde oder im LRA melden. 8. Die gemeindlichen Baukosten für den Schulparkplatz belaufen sich bis jetzt auf ca. 113 T€. Damit liegen sie um 13 T€ über der Kostenschätzung der Dorffestvereine und um mehr als 200 T€ unter der Berechnung des Ing. Büros bei "Vollvergabe". Darin enthalten sind zusätzliche Aufwände zur Errichtung des neuen Warteplatzes für die Schulkinder vor dem "roten Platz". Da im Angebot für die "Vollvergabe" keine Elektrokosten enthalten

Email: Glonner-Marktschreiber@t-online.de



Notizen aus dem Gemeinderat Bekanntgaben:

waren, ist ein genauer Vergleich nicht möglich. Die Dorffestvereine beteiligten sich bei den Elektroanschlusskosten mit ca. 8.350 € und ca. 105 Helfer leisteten etwa 2.300 Arbeitsstunden. Zusätzlich beglichen die Dorffestvereine die oberirdischen Stromverteiler, welche hauptsächlich für das Dorffest genutzt werden.

Der Markt Glonn bedankt sich noch einmal bei allen Helfern sowie den am Bau beteiligten Firmen und dem Gewerbeverband, welcher die Brotzeit spendierte für ein bürgerschaftliches Engagement das seinesgleichen sucht. Ebenso bedankt sich der Markt für die zugesagten Baumspenden der Firmen.

9. Die geplante Mitverlegung von Leerrohren zum Breitbandausbau mit den Kanalarbeiten am Hochfeld und in Reinstorf wurden nicht beauftragt, da die Kosten hierfür ca. 50 T€ betragen hätten. Dies ist im Zuge einer eigenen Ausschreibung durch die Gemeinde sicher günstiger. Die Bekanntmachung zum Auswahlverfahren mit den Gebieten kann unter http://breitband-ebersberg.de/index.php/vg-glonn/glonn eingesehen werden.

Bürgerfragezeit:Keine Anmeldungen

Anfragen:

GR Gerneth: Der Unterkunftsbedarf für Flüchtlinge steigt ständig. Hier sollte seitens der Kommune mehr Engagement als bisher erfolgen. Mit der Fläche südlich und nördlich des Sportplatzes hätte die Gemeinde ja eigene Grundstücke, die evtl. für Wohncontaineraufstellung zur Verfügung gestellt werden könnten. Ebenso sollte im Marktschreiber auf den Bedarf hingewiesen werden.

Bgm. Oswald: Im Marktschreiber wurde schon mehrmals auf den Bedarf nach geeignetem Wohnraum hingewiesen und wird auch wiederholt. Das Grundstück südlich der Schule liegt größtenteils im Überschwemmungsgebiet und die restlichen knapp 2000 m² sind in der Finanzplanung der Gemeinde zum Verkauf eingestellt. Die Fläche nördlich des Sportplatzes wurde vor Jahren von der Gemeinde mit einer Zweckbindung erworben. Das Thema "Flüchtlinge/Asyl" kann auf Wunsch des Gemeinderates auch als Tagesordnungspunkt einer GR-Sitzung diskutiert werden. Unabhängig davon nehme ich konkrete Vorschläge zu (vorzugsweise kleineren Einheiten) gerne entgegen.

nmeldungen Neues Mitglied im Gemeinderat



Vereidigung von Herrn Martin Podehl als neues Mitglied des Marktgemeinderates

Sachverhalt:

Mit Beschluss-Nr. 167 vom 28.07.2015 war Frau Kathi Singer von ihrem Amt als Mitglied des Marktgemeinderates Glonn (SPD/KommA-Fraktion) entbunden worden.

Nächstfolgender Listennachrücker ist Herr Martin Podehl, der die Berufung zum Mitglied des Marktgemeinderates annahm.

Herr Martin Podehl wurde in heutiger Sitzung vom 1. Bürgermeister gemäß Art. 31 Abs. 5 GO vereidigt. Er ist damit Mitglied des Marktgemeinderates

RAPHAELWEG 13 / 85625 PIUSHEIM BEI GLONN IM AMANU/ TELEFON 08093/690





MED. FUSSPFLEGE
KASSENZULASSUNG
WURTHMANN & TICHY
STAATL. GEPRÜFTE PODOLOGEN



Ambulanter Pflegedienst Angela Rogoll-Gottwald



Wir geben Jhnen Halt

Steinhausen 44 85625 Glonn Tel. 08093 / 300720 mobil: 0171 / 8102545





www.elektro-kiermaier.de



Ihr kompetenter Partner in Sachen:

- Elektroinstallation
- Verkauf & Kundendienst
- Sat-Antennenanlagen
- Photovoltaik
- E-Check
- Europäischer Installations Bus
- Elektroheizung



Elektro Kiermaier Schlacht 17 85625 Glonn Tel.: 08093 / 4867 Fax: 08093 / 2461

info@elektro-kiermaier.de

Olost &
Gemüse
Tel. 08093/1046
Anette Schreiber
Marktplatz 5. 85625 Glonn



Ein eigenes Kraftwerk im Keller, das ist möglich mit einem Block-Heiz-Kraftwerk. www.wbt-ambh.de



Ausstellungs- und Schulungsräume Hafelsberg 2 • 85625 Glonn Telefon: +49 (0) 80 93 / 90 134 - 00 Telefax: +49 (0) 80 93 / 90 134 - 29

Strom erzeugende Heizung

Notizen aus dem Gemeinderat

Kläranlagenanschluss Haslach

Vorstellung der Studie zur Ertüchtigung der Kläranlage Haslach

Da die Wasserrechtliche Erlaubnis für die Kläranlage Haslach Ende 2017 ausläuft, wurde das Büro Dippold & Gerold, Germering, mit einer Prüfung der Möglichkeiten zur Erneuerung der Kläranlage beauftragt. Aufgrund der zu erwartenden hohen Baukosten sollte das Büro auch einen Vergleich zum Anschluss des Ortsteils Haslach an die Kläranlage Glonn erstellen. Herr Waldinger vom Ing.-büro Dippold & Gerold erläuterte dem Gemeinderat die Studie zur Ertüchtigung der Haslacher Kläranlage ausführlich. Es wurde drei grundsätzliche Sanierungsmöglichkeiten zur Erhaltung der Eigenständigkeit der Haslacher Anlage samt den dazu erforderlichen Maßnahmen und Kosten aufgezeigt:

- 1. Unbelüftete Teichanlage beibehalten
- 2. Belüftung in Teichanlage nachrüsten
- 3. Neubau einer technischen Kläranlage (SBR-Anlage)

Während die Möglichkeiten 1 und 2 mangels vorhandener Grundstücksflächen überhaupt nicht zu verwirklichen sind, ist der Neubau einer SBR-Anlage mit geschätzten Kosten in Höhe von ca. 720 T€ sehr teuer.

Das Büro Dippold und Gerold empfiehlt daher den Anschluss des Ortsteils Haslach an die zentrale Kläranlage Glonn, die einen Kostenaufwand von ca. 400 T€ verursachen dürfte. Die Kläranlage Glonn besitzt die entsprechenden Kapazitäten und die Leitungsverlegung (ca. 1,6 km) könnte im Spülbohrverfahren innerhalb des Straßenbereichs durchgeführt werden

• Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, von einer Sanierung der Kläranlage Haslach abzusehen und den Ortsteil an die zentrale Kläranlage Glonn anzuschließen. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden nächsten Schritte durchzuführen, die zur erfolgreichen Erteilung der neuen Wasserrechtlichen Erlaubnis erforderlich sind.

Aktion Rumpelkammer

Am Samstag, 24. Oktober 2015 findet die Aktion Rumpelkammer der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) Ebersberg statt. In Kooperation mit Kolpingjugend, Pfadfindern, Pfarrjugenden und Ministranten werden wieder Altkleider und Altpapier gesammelt. Der Erlös kommt Entwicklungshilfeprojekten zugute, die nach der Aktion bestimmt werden. Sammelsäcke und Handzettel werden vorab in den Gemeinden verteilt. Weitere Säcke können in den Pfarrbüros der teilnehmenden Gemeinden sowie direkt an der Katholischen Jugendstelle in Ebersberg abgeholt werden. Folgende Orte und Pfarrgemeinden nehmen dieses Jahr an der Aktion teil: Ebersberg, Glonn (Sammelstelle am Schulparkplatz), Grafing, Kirchseeon, Markt Schwaben, Oberndorf, Parsdorf/ Neufarn, Steinhöring. In diesem Jahr wird ein kleiner Teil der Kleiderspenden an die Flüchtlinge im Landkreis weitergegeben. Für die Straßensammlung ist es wichtig, die Kleidersäcke gut sichtbar bereits morgens an die Straße zu stellen, da die Jugendlichen um 8 Uhr mit dem Einsammeln beginnen.

Die Säcke sollten mit "Aktion Rumpelkammer" gekennzeichnet werden, Das Papier gebündelt und nicht zu schwer. Sollten die Kleidersäcke oder das Papier im Umland bis 11 Uhr nicht abgeholt worden sein, besteht die Möglichkeit das Koordinationsteam unter 08092/82 25 60 zu erreichen.



Notizen aus dem Gemeinderat

Schule stellt auf LED-Licht um

Schulgebäude/Turnhalle - Umstellung auf LED-Leuchtkörper (Auftragsvergabe)

Für die Umstellung auf energiesparende Beleuchtungskörper in der Turnhalle sowie für neun Klassenzimmer wurde eine beschränkte Ausschreibung unter 3 örtlichen Elektrofachbetrieben durchgeführt. Es gingen 3 Angebote ein.

Das günstigste Angebot für die Turnhalle stammt von der Fa. Altinger, Glonn, und lautet auf 3.012,49 € Die Angebotssummen der Mitbieter lagen um 7% bzw. 16 % darüber.

Das günstigste Angebot für die Klassenzimmer stammt von der Fa. Maier und Hejny, Glonn und lautet auf 7.125,48 € Die Angebotssummen der Mitbieter lagen um 6% bzw. 7 % darüber. Aufgrund der zu erwartenden Stromeinsparung wird sich die Investition in etwa 5 Jahren amortisieren.

• Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, den Auftrag für die Umrüstung der Turnhalle an den günstigsten Bieter, die Fa. Altinger, Glonn zu vergeben. Den Zuschlag für die Umrüstung der 9 Klassenzimmer erhält als günstigster Bieter die Fa. Maier & Hejny aus Glonn. Der 1. Bürgermeister wird beauftragt die notwendigen

Schritte einzuleiten.



Schon im Februar dieses Jahres verglichen Klimaschutzmanager Hans Gröbmayr und Bürgermeister Josef Oswald die Lichtqualität der LED Testinstallation in der Schule.

Neuer Brandschutz für den Sitzungssaal

Brandschutzertüchtigung Rathaus - Trennwandeinbau im Sitzungssaal (Auftragsvergabe) Sachverhalt:

Wie im GR bereits bekanntgegeben, hält die vorhandene Falttür zwischen Sitzungssaal und Foyer im 2. Obergeschoß des Rathauses den brandschutztechnischen Anforderungen nicht stand. Als Lösung wird nun vorgeschlagen, diese Abtrennung mit einem Holz/Glas-Element zu ersetzen. Die Skizze eines mit dem Arch. Büro Wäsler abgestimmten Vorschlags wurde dem Gremium vorab zur Kenntnis gegeben und während der Beratung nochmals gezeigt. Darauf sind auch die Anforderungen ersichtlich. Es wurden 2 Angebote von Fachfirmen eingeholt.

Das günstigere Angebot stammt von der Fa. Bernhard Bredenhöller, Glonn, und beläuft sich auf 7.789,15 €. Das zweite Angebot liegt 61 % darüber.

Bürgersaal im Neuwirt

kleiner Saal: ca. 80 Plätze; großer Saal: ca. 190 Plätze Reservierungen bei Herrn Stemmer, Tel 90 34 60











hanno größl

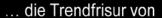
steinmetz- und steinbildhauermeister grabmal brunnen gartenobjekte inschriften reparaturen

lindach 3 85625 baiern fon 08093.903135 fax 08093.903135

info@steinwerkgroessl.de www.steinwerkgroessl.de









Manuela Holzner Klosterweg 4 – 85625 Glonn Telefon 08093/5264



Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 14-18 Uhr • Sa 10-13 Uhr Marktplatz 10 • 85625 Glonn • Tel. 08093/ 90 52 870

Glaserei Moser



Backstuben-Verkauf! Mühlenweg 5 Montag bis Donnerstag von 7-13 Uhr



Öffnungszeiten Laden/Café/Restaurant:

Freitag 7 - 22 Uhr Pizza-Abend (auch an Feiertagen) Samstag 7-18 Uhr | Sonntag und Feiertag 9-18 Uhr täglich frische Backwaren, auch So und Feiertags Im Cafe/ Restaurant: durchgehend warme Küche...

Weitere informationen auf unserer Webseite oder im Café.





Raphaelweg 14 | Piusheim bei Glonn | Tel. 0 80 93/90 25 61 www.glonntaler-backkultur.de

Notizen aus dem Gemeinderat

Bebauungsplan Schlacht

Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet "Schlacht-Südwest",

Planvorstellung und Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:

Auf der Fl.-Nr. 4719/2 am südwestlichen Ortsrand von Schlacht soll entlang der Straße nach Kastenseeon Baurecht für eine einzeilige Häuserreihe mit 5 Gebäuden und Firstrichtung parallel zur Straße geschaffen werden.

Auf dieser Fläche soll das "Einheimischenmodell" der Marktgemeinde Glonn angewandt werden. Ein Planungskostenübernahmevertrag mit dem Grundeigentümer liegt vor. Aufgrund der Immissionsschutzrechtlichen Vorbelastung durch einen gegenüberliegenden Gewerbe betrieb wurde vorab ein schallschutztechnisches Gutachten erstellt.

Vom beauftragten Architekturbüro Hans Baumann & Freunde wurde ein Planentwurf erstellt, den Herr Baumann dem Gemeinderat heute vorstellte und erläuterte. Dieser Entwurf wurde vorab auch allen Gemeinderäten mit der Sitzungseinladung ausgehändigt.

So soll das Baugebiet als Allgemeines Wohngebiet (WA) gem. § 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO) und der Bereich um das Feuerwehrhaus als "Fläche für Gemeinbedarf" festgesetzt werden.

Die max. Grundfläche für die Wohngebäude ist mit 160 m² pro Bauparzelle vorgegeben.

Die Dachflächen sind als symmetrisches Satteldach auszubilden. Bis zu einer Wandhöhe von 5,00 m sind Winkelbauten und Zwerchhäuser, Dachgauben bei einem Dachneigungswinkel von 28° zulässig.

Aufgrund des nach Süden abfallenden Geländes und der Lage am Ortsrand ist auf die Höhenentwicklung besonders Rücksicht zu nehmen. So wird der Höhenbezugspunkt über NN für jede Parzelle gesondert festgelegt. Um die Höhenentwicklung besser zu veranschaulichen, wurden von Architekt Baumann Schemaschnitte mit unterschiedlichen Wandhöhen von 5,70 m bis 6,30 m angefertigt und dem Gemeinderat vorgestellt und erläutert.

Um die immissionsschutzrechtlichen Vorgaben zu erfüllen, sind die Wohn- und Schlafräume möglichst auf der lärmabgewandten Südseite zu situieren. Es wurden verschiedene Möglichkeiten zur Grundrissplanung dargestellt.

Für Bebauungspläne, die wie hier der Innenentwicklung dienen, kann das beschleunigte Verfahren nach § 13 a BauGB angewandt werden, vorausgesetzt , dass mit der Planung weniger als 20.000 m² zulässige Grundfläche festgesetzt werden, was hier der Fall ist.

Als weitere Voraussetzung ist notwendig, dass mit dieser Planung kein Vorhaben zugelassen wird, das eine Umweltverträglichkeitsprüfung erfordert.

Ebenso liegen keine Anhaltspunkte vor, dass durch die Bauleitplanung die Erhaltungsziele und Schutzzwecke von Gebieten von gemeinschaftsrechtlicher Bedeutung (FFH- und Vogelschutzgebiete) beeinträchtigt werden. Der Flächennutzungsplan ist im Wege der Berichtigung anzupassen.

• Beschluss:

Der Marktgemeinderat sieht die Voraussetzungen für die Aufstellung eines "Bebauungsplanes der Innenentwicklung" als gegeben und beschließt die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes im Sinne von § 30 Abs. 1 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB für das Gebiet, das wie folgt umgrenzt ist:

Norden: Gemeindeverbindungs-



Notizen aus dem Gemeinderat

Bebauungsplan Schlacht

straße Schlacht - Kastenseeon Westen und Süden:

Landwirtschaftliche Fläche mit der Fl.-Nr. 4907/1

Osten:

Wohnbebauung auf Fl.-Nr. 4719/1.

Das Plangebiet umfasst die Fl.-Nr. 4719/2 (Baugrundstücke) und eine Teilfläche der Gemeindeverbindungsstraße nach Kastenseeon mit der Fl.-Nr. 4857, Gemarkung Glonn.

Seitens des Marktgemeinderates besteht mit der heute vorgestellten Planung und folgenden besprochenen Änderungen Einverständnis.

- Die Grundfläche ist statt der geplanten 160 m² auf 140 m² festzulegen.
- Die Wandhöhe darf im Norden max. 5,70 m ab Höhenbezugspunkt betragen und im Süden mit max. 6,30 m sichtbar sein.
- Die Gebietsabgrenzungslinie (Knödellinie) ist auf die östliche Grundstücksgrenze zu

verschieben.

- Die auf der Westseite in Richtung Norden angedachte Ortsrandeingrünungsfläche ist zu streichen, so dass im Süden ein durchgehender Eingrünungsstreifen entsteht.
- Geländeveränderungen sind durch ein flaches Gefälle von max. 1: 4 pro Meter in die natürliche Geländeform mit einzubeziehen.
- Um Geländeunterschiede bei der Gartengestaltung auszugleichen, dürfen Mauern mit einer max. Höhe von 0,50 m errichtet werden. Der Planer wird beauftragt, die kompletten Planunterlagen mit den o. a. Änderungen einschließlich Begründung auszuarbeiten. Diese sind dem Gemeinderat nochmals zur Kenntnis zu geben.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Grundeigentümer die notwendigen Verträge zur Grundabtretung und Einheimischenbindung abzuschließen.

Kolping und Grünwald spenden: Spontaner Geldsegen



Kolping Glonn und Günter Grünwald spenden für Flüchtlinge Am 29. August feierte Günter Grünwald in der ausverkauften Glonner Schulturnhalle die Premiere seines neuen Programms "Deppenmagnet". Aufgrund des großen Erfolgs des Kabarettabends, hat die Glonner Kolpingfamilie beschlossen, einen Teil des Erlöses in Höhe von 500 Euro an die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge zu spenden, die derzeit in Glonn leben.

Günter Grünwald hat das so gut gefallen, dass er spontan 1.000 Euro seiner Gage für seinen Auftritt in Glonn ebenfalls an die Glonner Gemeinde gespendet hat, die diesen Betrag für die jugendlichen Asylbewerber einsetzen wird. Günter Grünwald hat somit seinen klaren Worten in seinem Kabarettprogramm, für Asylsuchende und gegen die Stimmungsmache a la Pegida Taten folgen lassen. Auf dem Foto sind Bettina Eder (Kassier) und Georg Brunnhofer (1. Vorstand) von der Glonner Kolpingfamilie, Kabarettist Günter Grünwald und der Glonner Bürgermeister Josef Oswald





Roland Podehl Steuerberater, Dipl. Betriebswirt (FH)

- Einkommensteuererklärungen
- Körperschaft-, Gewerbe- und
- Umsatzsteuererklärungen
- Erbschafts- und Schenkungssteuererklärungen
- Jahresabschlüsse / Bilanzen
- Rechtsbehelfsverfahren
- Lohn- und Finanzbuchführung
- Betriebswirtschaftliche und steuerliche Beratung

Spitzentränkbogen 20, 85625 Glonn Telefon: 08093/6069807, roland@podehl.de



Adlinger Straße 9 85625 Glonn Bauunternehmung

Bodenplatten

Fon: 080 93 / 90 50 960 Mobil 0173 / 178 25 04 e-mail: HuMaGmbH@gmx.de **Kellerbau**



LEIDENSCHAFT UND BEGEISTERUNG FÜR HOCHZEIT, EVENT, PORTRÄT, REPORTAGE, AKT



Mariannes Kaslad'l

Schaf-, Ziegen- und Kuhmilchprodukte



hergestellt in ursprünglicher Handwerkskunst. Außerdem frisches Lammfleisch, Geräuchertes, Holzofenbrot und eine reiche Auswahl an weiteren regionalen Köstlichkeiten.

Lena-Christ-Str. 13, 85625 Glonn • Ladentelefon 08093 / 90 28 42 Öffnungszeiten: Fr 8.00 – 18.00 Uhr, Sa 8.00 – 13.00 Uhr www.kaese-woestner.de

IMMOBILIEN-SERVICE-GLONN Planung Vermittlung Service Beratung

Für unsere Kunden suchen wir laufend Miet- und Kaufobjekte in Glonn und Umgebung

Fon: 08093/5266 Fax: 08093/300647 E-mail: info@immobilien-service-glonn.de



QR Code speichern und von unterwegs bestellen Alle Gerichte auch zum mitnehmen

Telefon 08093/ 90 54 74 www.pizza-glonn.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 11-15 Uhr & 17-21:30 Uhr Sonntag 11:00-21:30 Uhr Montag Ruhetag



www.casamia-wohnen.de

Information der Verwaltung: Bäume richtig schneiden

Vor allem im Herbst kommt es häufig vor, dass Bäume, Hecken und Sträucher aus Privatgrundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen und dadurch Behinderungen und Gefährdungen erzeugen. Um Unannehmlichkeiten und mögliche Haftungsfälle zu vermeiden, wollen wir Ihnen die wichtigsten Regeln nennen und bitten Sie um deren Beachtung. Verkehrszeichen, Schilder, Lampen freilegen

Besonders kritisch ist es, wenn Verkehrszeichen, Straßenlampen oder Straßenbenennungsschilder von überhängendem Bewuchs verdeckt werden oder die Sicht an Eckgrundstücken stark eingeschränkt wird, sodass eine gefahrlose Abwicklung des Verkehrs nicht mehr möglich ist. Auch die Einengung der Gehsteige durch überwachsende Gehölze ist für die Fußgänger nicht nur eine Belästigung, sondern oft auch eine Gefährdung.

Mindesthöhe einhalten

Der Luftraum über Fahrbahnen und Parkstreifen muss in einer lichten Höhe von mindestens 4,50 Metern und über Radund Gehwegen in einer Höhe von mindestens 2,50 Metern von Bewuchs freigehalten werden. Dies muss auch im Winter bei Schneelast eingehalten werden und Fußgänger sind ggf. mit einem Regenschirm unterwegs. Sie finden diese Vorgaben als

Lichtraumprofil grafisch dargestellt.

Lichtraumprofil

Das Lichtraumprofil zeigt, wie viel Raum zur Straße hin frei bleiben muss.

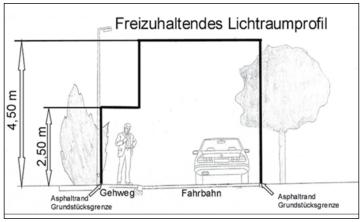
Der Markt Glonn bittet alle Grundstückseigentümer, die erforderlichen Arbeiten so oft wie notwendig durchzuführen. Werden diese Maßnahmen nicht durchgeführt, so müssen diese notfalls von der Gemeinde auf Kosten der Eigentümer beauftragt werden.

Auf dürre Bäume und Äste achten

Dürre Bäume und Äste bedeuten eine erhebliche Gefahr, sobald öffentlicher oder privater Verkehr im Bereich dieser Bäume stattfindet. Besonders unangenehm und teuer kann es für einen Grundstücksbesitzer werden, wenn derartige Gefahrenstellen in der Nähe von öffentlichen Straßen und Wegen nicht rechtzeitig beseitigt werden.

Regelmäßige Überprüfung

Überprüfen Sie deshalb bitte regelmäßig alle auf Ihrem Grundstück stehenden Bäume auf dürre Äste und entfernen Sie diese ebenso wie morsche Bäume, die in den Straßenraum stürzen könnten, da Sie andernfalls, insbesondere bei Unfällen, mit erheblichen strafrechtlichen Forderungen infolge Mitverschulden rechnen müssen.



Um Haftungsfälle auszuschließen sind Hausbesitzer verpflichtet, Sträucher und Bäume aus dem Verkehrsraum fernzuhalten.



Unbegleitete jugendliche Flüchtlinge: Start in eine neue Zukunft

Seit 28.9. beherbergt der Markt Glonn nun auch eine Gruppe unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge. Die ehemaligen Räume des WSV Fitnessstudios wurden umgebaut, so dass sie jetzt in 6 Zimmern Platz und ein neues Zuhause für insgesamt 12 männliche Jugendliche bieten. Die ersten 7 Jugendlichen, die eine langen Weg der Flucht aus Eritrea und Afghanistan hinter sich haben, sind bereits eingezogen und werden im Rahmen der Jugendhilfe von zwei Sozialpädagoginnen und weiteren pädagogischen Fachkräften fast rund um die Uhr betreut und in allen Belangen unterstützt.

Alle Jugendlichen besuchen

das BIVJ, ein berufsvorbereitendes Integrationsjahr in Zinneberg, hier wollen Sie vor allem schnell Deutsch erlernen und sich auf den weiteren Schulbesuch im darauffolgenden BVJ vorbereiten, wo sie je nach Neigung und Begabung den Hauptschulabschluss oder den Ouali anstreben können. Sobald die Jugendlichen sich erst einmal untereinander kennengelernt haben, sich ein wenig eingewöhnt und erste bereits vorhandene Deutschkenntnisse sich vertieft haben, freuen Sie sich darauf, mit den Glonner Bürgern, Vereinen und Initiativen Kontakte zu knüpfen und am Leben in der Gemeinde teilzunehmen.

hk



Die Räume für die minderjährigen unbegleiteten Flüchtlinge sind einfach möbiliert, vor allem aber sind die Jugendlichen hier sicher. Foto: jo









Heilpraxis



Sprechstunden nach Vereinbarung

Uschi Dauner

Heilpraktikerin

Klassische Homöopathie Blütenessenzen

Am Berg 4, 85625 Glonn Tel. 0 80 93.90 56 47 Fax 0 80 93.90 48 73 u.dauner@t-online.de

Auf geht's zum Biergartln

Wildwochen 5.-16. Nov Steirisch aufkocht 19.-30. Nov Steirisches Weinmenü am Do, 19. Nov mit Andreas Sattler



Öffnungszeiten ab April:

Wochentags von 11.30 bis 14 h geöffnet und wieder ab 17 h, Samstag, Sonn- und Feiertag ab 11.30 geöffnet. Dienstag Ruhetag.

85658 Münster/ Egmating • Killistraße 6 • Tel. 0 80 93/ 5 77 54-0 eMail: info@haflhof.de • www.haflhof.de

MICHAEL P.GERSTNER RECHTSANWALT

OBERLANDESANWALT A.D.

Allgemeines Zivilrecht • Familien- und Erbrecht Verkehrs- und Versicherungsrecht • Miet- und Baurecht Öffentliches Recht (Bau-,Beamten-,Schul-,Hochschulrecht)

Termine nach Vereinbarung

Eichenweg 1 • Haslach • 85625 Glonn Tel. 08093 / 2086 • Fax 08093 / 90 59 500 • ra.m.gerstner@gmail.com



www.glonn.de

Glonner Kirchenchor: Jahreskonzert am 22. November

Ehrung langjähriger Sängerinnen und Sänger des Glonner Kirchenchores. Die wohl älteste Glonner Gemeinschaft ist der Kirchenchor St.- Johann Baptist in welchem traditionelle Kirchenmusik gepflegt wird. Ein Kirchenchor ist mehr als bloße musikalische Denkmalpflege, er ist lebendiger Teil der feierlichen Liturgie. Festliche Orchestermessen an den Hochfesten sind die musikalischen Höhepunkte im Kirchenjahr und kaum von großen Festtagen wegzudenken.

Unser Repertoire umfasst kleinere und größere Werke der verschiedenen Stilepochen. Einen Schwerpunkt bilden Werke von Mozart und Haydn. Zur Zeit wird für das Jahreskonzert am 22. November (19 Uhr in der Pfarrkirche) die Nelson-Messe von Haydn einstudiert. Dies zeugt vom hohen Leistungsstand unserer Gemeinschaft. Die Mitwirkung in Chor und Orchester ist nicht konfessionsgebunden.

Zum Hauptmotiv, warum mitgemacht wird, nämlich Gott die Ehre zu geben, kommt immer mehr der Wunsch, Freizeit sinnvoll, in einer aktiven und fröhlichen Gemeinschaft zu gestalten und zu erleben. Sängerinnen und Sänger in jeder Stimmlage sind jederzeit herzlich willkommen. Wir proben konzentriert jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr im neuen Pfarrheim.

Informieren können Sie sich auch gerne bei unserem Chorleiter Erik Haffner Tel. 08093 / 90 16 30 oder im Pfarrbüro Tel. 08093 / 577 550.

Angelika Kronthaler



Im Rahmen des Kirchenchor-Sommerfestes hat Pfr. Schöpf Sängerinnen und Sänger des Glonner Kirchenchores für Ihr langjähriges Engagement in unserer Gemeinschaft geehrt.

Reihe hinten von links: Zistl Theres (45 Jahre), Pfr. Siegfried Schöpf, Holzner Pauline (50 Jahre), Sarreiter Johannes (35 Jahre), Reihe vorne von links: Schmidt Emmi (40 Jahre), Zistl Beatrix (20 Jahre),

Mitterreiter Barbara (35 Jahre)

Harmonische Babymassage

Beginn: 12.11. bis 10.12. 2015

5x Donnerstag von 9:15 Uhr bis 10:45 Uhr

Im Kindergarten der kijufa Glonn, Klosterweg 9

Anmeldung und Information: Elisabeth Skublics T. 08093/9054670

E-Mai: e.skublics@arcor.de web:www.kijufa.de

 $www.glonn.de\ \&\ www.vg-glonn.de$



Trachtler führen Theaterstück auf: "Breznknödl-Deschawü"

Einen ländlichen Schwank gibt es heuer von den Glonner Trachtlern zu sehen. Der Vorverkauf für die voradventliche Unterhaltung beginnt am 2. November beim Attenberger am Marktplatz gegenüber Marktblick. Gespielt wird sechs mal im Bürgersaal beim Neuwirt in Glonn: Freitag, 20.11.2015 um 20.00 Uhr, Samstag, 21.11. um 20.00 Uhr, Sonntag, 22.11 um 19.00 Uhr. Am Wochenende 27.11. und 28.11. wird das Stück um 20.00 Uhr aufgeführt und am Sonntag, den 29.11. um 14.00 Uhr nachmittags.

Die Laienschauspieltruppe des GTEV Glonntaler Glonn spielen heuer - nach den "Gespenstermachern" im Jahr 2012 wieder eine Komödie von Ralph Wallner "Breznknödl-Deschawü". Wer kennt sie nicht - die Fernsehkomödie "Und täglich grüßt das Murmeltier". Das gibt's auch in Glonn. Ignaz Igel (Paul Jirsak) dreht fast durch. Er kann keine Breznknödl mehr sehen. Der Romanschreiberling muss ein und den selben Tag immer wieder neu erleben. Täglich erscheinen die gleichen Personen vom Dorf, wie Fips (Franz Kiermaier), der sympathische Nichtstuer und ewige Lausbub oder die Gschaftlingerin (Martha Boschner), die neugierige Kirchenchorleiterin und die Betbichlerin (Christa Schildmann), die scheinheilige,

sehr kurzsichtige Dorfratschn. Sie alle stellen täglich exakt die selben Fragen und immer wieder gibt es Breznknödl, Breznknödl, Breznknödl von seiner sympatischen Schwägerin und Hauserin, der Emerenz (Christine Hartl). Und jeden Tag muss er erneut "Nein" sagen zu den Heiratsplanen seiner zintigen Tochter (Lisi Winhart) und zu den Plänen des Dorfes, seine Wiese zu erstehen. Jeden Tag die gleichen Fragen vom Hopfmoser (Roman Jirsak), dem habgierigen Bierbrauer und Bürgermeister und vom Rosser Flori (Hans Huber), dem jungen, attraktiven, reichen Pferdebauern. Vielleicht bildet er es sich auch nur ein. Oder ist es doch wahr? Oder treibt man ihn gekonnt in den Wahnsinn? Der Wahnsinn hat gerade erst begonnen.

Für Licht und Ton zeichnet Stefan Jirsak jun. verantwortlich, für Maske Anita Schmid und Einsager sind Hans Jirsak und Felix Staudenhechtl.

Die Trachtengruppe des GTEV Glonntaler Glonn wird sicher wieder viele Besucher zum Neuwirt locken. Theaterleiter Georg Staudenhechtl weist noch darauf hin, dass Kartenreservierungen, die nicht bis 19.45 Uhr persönlich abgeholt werden, an der Abendkasse vergeben werden.

Brigitte Keller



Man darf gespannt sein auf die diesjährige Aufführung der Trachtler, hier ein Bild von 2012, damals spielten die Trachtler ebenfalls ein Stück von Ralph Wallner mit dem Namen "Gespenstermacher". Foto: privat





Mo - Fr: 8-18.30 Uhr • Sa 8-12.30 Uhr

Apotheker G. Schmel • Wolfgang-Wagner-Str. 9a • 85625 Glonn









Neu in Glonn:

GASE IN FLASCHEN

Vollpfandflaschen & Kaufflaschen

Raiffeisen-Markt Glonn Bahnhofstr. 6, 85625 Glonn Tel. 08093 9037-0 www.raiffeisen-ebersberg.de

SCHARR

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE



MARTINA MITTRUP
STAATL, GEPR, ERGOTHERAPEUTIN

Marburger Konzentrationstraining für Grundschüler und Kindergartenkinder (Vorschüler)

LENA-CHRIST-STR. 2B • 85625 GLONN • TEL 08093 - 90 22 55 ergotherapie-mmittrup@gmx.de • www.ergotherapie-glonn.de



Adolf-Kolping-Str.1 • 85625 Glonn

Tel. 08093-759 • www.opel-glonn.de

Erinnerungen an Hans Winhart: Glonner Gschichtn



Auf der Anhöhe über den Glonnquellen liegt Ursprung mit seinen zwei stattlichen Baueranwesen. Der Weiglhof, der aus der Luft betrachtet ein Kreuz formt, erstrahlt in neuem Glanz. Johanna Schneider, das jüngste von fünf Geschwistern, hat ihr Elternhaus in den letzten Jahren renoviert und den Querstadel neu aufgebaut.

Ihr Vater Hans Winhart, ebenfalls das jüngste unter fünf Kindern, hatte schon in jungen Jahren nach dem frühen Tode des Vaters die Verantwortung auf dem elterlichen Hof mit übernehmen müssen. Seine Brüder Ludwig und Josef waren dem Krieg zum Opfer gefallen, sein Bruder Franz hatte bei einem Feuerwehreinsatz in München ein Bein verloren. Zu allem Überfluss wurde Hans 1943 ebenfalls eingezogen und geriet bei Kriegsende in französische Gefangenschaft. Er pflegte zeitlebens die Beziehungen zu der französischen Bauersfamilie im Raum Grenoble.

Dabei hatte der junge Hans nach seiner Rückkehr 1948 die landwirtschaftliche Schule mit einem herausragenden Ergebnis abgeschlossen. Er erhielt ein Stipendium für ein Studium in Schweden, entschloss sich aber, die kranke Mutter nicht allein zu lassen auf dem großen Hof.

1953 übernahm er das elterliche Anwesen. Seine Frau Johanna fand er nur einen Steinwurf entfernt im Nachbarhof beim "Oimbauern".

Hans Winhart war ein Mensch, der immer und überall für jeden da war und der sich aus Überzeugung für die Gemeinschaft einsetzte. Oft hart an der Grenze dessen, was die Familie akzeptieren konnte. Als Ortsobmann des Bauernverbandes ging er stets voran, was Innovation und technischen Fortschritt in der Landwirtschaft betraf. So baute er als einer der ersten im Landkreis einen Laufstall.

Seine Frau Johanna brachte es auf den Punkt: "D'Viecha lossd a laffa und selba hängt a si o!" Sie meinte damit nichts anderes als sein vielfältiges Engagement im Beruf, in den Vereinen und für die Gemeinde. 34 Jahre gehörte der dem Glonner Gemeinderat an, war dort auch immer aufgeschlossen für die Anliegen der Vereine.

Der Wintersportverein war mit sein Kind. Zusammen mit Rudi Gerer und Sportkameraden gründete er nicht nur den jetzt größten Verein Glonns, er sorgte auch für die finanzielle Basis, als er seinen Grund auf der Finkenhöhe im Winter 1969/70 für den ersten Glonner Skilift zur Verfügung stellte. Auch bei der Arbeit war der Hans immer der erste. Unter anderem half er lange Zeit auch mit seinen Traktoren beim gemeindlichen Straßenräumdienst mit. Das ging so weit, dass er die Geburt seiner jüngsten Tochter Johanna im Glonner Rathaus verpasste.

Würde der Hans, der 2008 im 82. Lebensjahr verstarb, heute seinen neu renovierten Hof sehen, wäre er stolz darauf, in der Gewissheit, dass es auch nach ihm gut weitergeht mit seinem geliebten Weiglanwesen.

Martin Esterl



Schloss Zinneberg: Die Geschichte (Teil 7) Das Testament des Ritter Jörg

Georg von Pienzenau, auch Ritter Jörg genannt, lebte viele Jahre mit seiner Haushälterin Afra Grundinger auf seinem Schloss in Wildenholzen im Konkubinat, heute würde man sagen "in wilder Ehe". Sie stammte aus dem benachbarten Ort Höhenrain, sie nannte sich selbst "Thalhammer". Nach vielen gemeinsamen Jahren fasste Georg den Entschluss, mit ihr den Bund der Ehe einzugehe. Dass damals dieses gar nicht standesgemäße Verhalten für Aufsehen sorgte und bei den Verwandten, aber auch im gesamten Adel kein Verständnis fand, kann man gut nachvollziehen. Dass ein adeliger Herr mit einem Mädel aus dem Volk ein Verhältnis hatte, das kam häufig vor, dieses aber zu legalisieren. das war mehr als außergewöhnlicht

Nachdem die Ehe der beiden zwar glücklich war, aber zum Verdruss beider kinderlos blieb kamen sie selbst zur Erkenntnis, "dass in Anbetracht unseres Alters diesbezüglich auch nichts mehr zu erwarten wäre". Weil somit die Wildenholzener Linie der Pienzenauer zum Aussterben verurteilt war, fassten sie den Entschluss, ihr Testament zu machen. Georg errichtete sein Testament am 19. Juni 1549. In diesem setzte er seine Frau Afra und seinen Vetter Ludwig als Haupterben ein, aber auch die Grundholden der Hofmark Wildenholzen, seine Grunduntertanen also, wurden darin großzügig bedacht. Auch das war mehr als außergewöhnlich!

Zu diesen seinen Untertanen gehörten auch Höfe aus Adling, Glonn und Frauenreuth. Sein Testament ist sehr lang, die Sprache ist kompliziert, überschwänglich und blumenreich. Es beginnt so:

"Im Namen Gottes Vatters, Sohns und heiligen Geists, Amen. Ich Geörg von Pienzenaur, zu Wildenholzen; Bekhenn offentlich und thue khundt ..."

Er fährt fort mit diesem sehr langen Satz, hier einige Auszüge davon:

"...mein Testament und letzten Willen zu machen ... die keine Erben in auf- oder absteigender Linie haben.... vor der gänzlichen Entweichung der Vernunft..., bei gesunden Leib und guter Vernunft..., meiner zeitlichen Hab und Güter, Kleider, Kleinoden, Baarschaft, Silbergeschirr, Rüstung ... soviel ich deren bei meinem tödlichem Abgang hinter mir verlassen werde."

Er drückt darin aus, dass er jetzt ein Testament machen wolle, weil er, wohl auf Grund seiner Kinderlosigkeit keine rechtmäßigen Erben habe..... dass er dies bei guter körperlicher und geistiger Gesundheit tue,...und dass er über alle seine Besitztümer, über feste und bewegliche in diesem Testament bestimmen werde.

Hier nun die wichtigsten Verfügungen:

- 1. Seine Bestattung soll in der Grabstätte seiner Vorfahren in Ebersberg sein.
- 2. Er setzt seine Ehefrau Afra zur Haupterbin ein. "All mein Hab und Gut, Barschaft, Schlösser, Dörfer, Renten, Dienste, Zinsen Gülten, Untertanen, Forsten, Wälder, Äcker, Gewässer, Wiesen, Nutzungen, Obrigkeiten, Rechte gehören meiner Frau."
- 3. Er bestimmt, dass die Lasten der Untertanen nicht erhöht und dass sie auch nicht grundlos vertrieben werden dürfen.
- 4. Wer das Testament in irgendeinem Punkt anstreitet, verliert jedes Anrecht.

Daraus wird ersichtlich, dass Georg nicht nur recht großzügig, sondern auch sehr großherzig war. Er verstarb 1556 und seine Frau Afra trat somit ihr Erbe an. *Hans Huber*



Neubau | Altbau | Holzbau



Für uns ist jedes Projekt so einzigartig wie seine Bewohner und der Ort an dem es steht.

Als kompetentes Team begleiten wir unsere Bauherren bei Neubauten und Sanierungen vom ersten Entwurf bis zur Fertigstellung.

> Büro für Architektur, Planung und energetische Sanierung Marktplatz 10, 85625 Glonn, Tel: 0 80 93 26 02, infol@taeuber-meistring.de

Praxis für Physiotherapie



Melanie Toschek

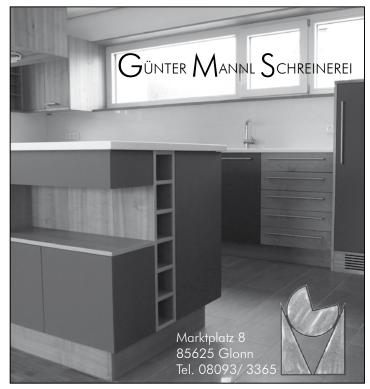
Lena-Christ-Str. 2 85625 Glonn Tel. 08093/ 300 327 Fax: 08093/ 300 329 praxis@toschek.eu



Grottenweg 1 • 85625 Glonn • Tel 08093 - 3269 info@reiseplanung-ellmann.de www.reiseplanung-ellmann.de

www.facebook.com/reiseplanung.ellmann









In Herrmannsdorf erfunden: Der "Kaiwiditzl"

der Milchwirtschaft zu tun hatten, wissen es noch: Wenn das Kalb "abgenommen" wurde, das heißt, sich nicht mehr am Kuheuter selbst versorgen durfte, musste es das Saufen aus einem Kübel lernen. Dies gelang am ehesten, wenn als Zitzenersatz ein Finger oder die Hand der betreuenden Person zur Verfügung stand. Eine oft zeitraubende Angelegenheit, die auch schmerzlich sein konnte, wenn das Kalb zubiss.

Vor 80 Jahren hat Obermelker Albert Leimer, der mit Familie (Frau war geborene Eberwein) den Rinderbestand des Gutsbetriebes Herrmannsdorf betreute, eine Erfindung gemacht, die, wenn auch in einen Eimer integriert, bis heute Verwendung findet. Die bis dahin 40-jährige Berufserfahrung mag ihm dabei zu Gute gekommen sein. Der "Kaiwiditzl", wie man ihn in der Umgangssprache zu nennen pflegt, war geboren. Es handelte sich um eine aus Gummi nachgebildete Zitze, die an der Basis mit einer Scheibe versehen war, so dass ihn das Kalb nicht schlucken konnte. Mit diesem "Saugapparat", wie er in der Grafinger Zeitung von 1935 genannt wurde, wird das Beißen in die Finger, sowie die Blähung des Kalbes bei zu schnellem Trinken verhindert. Obermelker Leimer hat für seine Erfindung vom Patentamt in Berlin den Gebrauchsmusterschutz erhalten. Wie es in der Zeitung heißt, haben die

Ältere Personen, die mit Gebühren "eine Stange Geld" gekostet. Er wird, wenn die Prospekte fertig sind, ein Glonner Geschäft mit dem Verkauf beauftragen. Ob es dann so war und ob er damit "reich" wurde, wissen wir nicht. Jedenfalls ist der Kälbersauger System Leimer heute noch auf dem Markt erhältlich.

> Sohn Peter Leimer 1910 in Rheder, Kreis Höxter/Westfalen geboren, heiratete 1932 in Glonn als "Schweizer in Herrmannsdorf" die Dienstmagd Regina Gabler aus Herrmannsdorf,. Sie war gebürtig in Eutenhofen in der Oberpfalz. Schon Leimers Eltern waren "Schweizer" in Herrmmannsdorf, seit wann und wie lange wissen wir nicht. In Oberbayern nannte man den Beruf des Melkers "Schweizer". Die ersten "Melkspezialisten", sowie unsere Fleckviehrasse kamen nämlich aus der Schweiz.

> Herrmannsdorf war früher. wie es der Ortsname auch sagt, ein Dorf mit 11 bäuerlichen Anwesen, teilweise mit einem Gewerbe. Seit den Zinneberger Schlossherren Scanzoni wurde Anwesen um Anwesen von diesen gekauft und dem Schlossgut Zinneberg einverleibt. Später war Herrmanndsdorf Sitz der Zinneberger Landwirtschaft. 1928 (Auflösung Zinnebergs) wird das Gut an die Familie Kuchler verkauft. 1937 geht es dann an die Familie Senkenberg und 1986 an die Familie Schweißfurth.

> > Hans Obermair



Der "Kaiwiditzl" (Kälberzapfen) stammt aus Herrmannsdorf.



Helfer erwünscht: Erntedank beim Glonner Tisch

Warum Erntedank?

Zum Erntedank gehört auch: Danke sagen, für Taten. Jede Woche machen 10 Personen den Glonner Tisch möglich. Damit sind vierzig Personen monatlich im Einsatz. Viele halten ihre Arbeit beim Glonner Tisch für selbstverständlich. Aber das ist es nicht. 480 Einsätze im Jahr, 4.320 mal Engagement innerhalb von neun Jahren. Glonner Tisch, bei Sonne und Badewetter, bei Regen und Schnee, wöchentlich und ganz selbstverständlich. Allen, die seit vielen Jahren das Programm vom Glonner Tisch unterstützen, oder unterstützt haben, sei besonders gedankt. Dieses Engagement ist unser Erfolg!

Wie funktioniert unsere Arbeit?

Das Organisationsteam trifft sich vier Mal im Jahr. Wir überlegen gemeinsam Themen und Lösungen, die wir dann im Helfertreffen vorstellen. Dazu treffen sich alle Helferinnen und Helfer zwei Mal im Jahr. Hier gibt's meist eine Stunde Programmpunkte, wo jeder mit seiner Einschätzung gefragt ist. Wir besprechen die Routen der Fahrer, personelle Veränderungen, und besondere Herausforderungen, wie zum Beispiel die Versorgung der Flüchtlingsund Asylbewerberfamilien in Glonn und Umgebung. Freilich, ein geselliges Zusammensein gehört auch dazu, damit wir uns gegenseitig stärken und unsere Kontakte pflegen.

Was ist das Kunden-Café?

Der Glonner Tisch betreibt donnerstags von 09:45 Uhr bis 11:00 Uhr ein Café im Pfarrsaal. Sehen Sie selbst! Sie können eine kleine Pause zwischen Arztbesuch und Einkauf nutzen und mit uns ins Gespräch kommen. Da wird erzählt und oftmals herzlich gelacht, zum Beispiel, wenn "der Kaffee wieder einmal so dick geraten ist, dass der Löffel stecken bleibt". Ganz nebenbei können auch (Kinder-)Kleider ausgewählt werden.

Der Kleidertisch

Der Bedarf an gut erhaltenen Kinderkleidern und Schuhen ist groß. Die Spendenbereitschaft ist überwältigend. Für uns stellt sich die Frage: Wo Kleidung lagern? Wir haben keine Kapazitäten. Wir bitten daher um Verständnis, dass wir Kleider gern nach Absprache annehmen. Bitte kontaktieren Sie uns dazu vorab. Die Kleidungsstücke müssen gewaschen und in Ordnung sein. Und noch eins: Wir brauchen Verstärkung bei der Vergabe der Kleider. Eine Person, die/der den Überblick behält und unsere Kunden auch mal beraten kann.

Wie helfen beim Glonner Tisch?

Ihr Ehrenamt, auch wenn es nur für eine begrenzte Zeit sein sollte, ist unser Erfolg. Der Start in das Ehrenamt ist schnell gemacht, aufhören ist da schon schwieriger. Aber der Grundsatz gilt: Alles hat seine Zeit. Also beginnen Sie – Gemeinsam mit uns!

Melden Sie sich über unsere Homepage www.Glonner-Tisch.de/Ansprechpartnerinnen! Was, wann, wo?

Die Lebensmittelausgabe und das Café können Sie jeden Donnerstag von 09:45 Uhr bis 11:00 Uhr im Pfarrsaal, Wolfgang-Wagner-Str. 15, 85625 Glonn besuchen. Der Glonner Tisch ist barrierefrei, ebenerdig über den Seiteneingang erreichbar.

Das Organisationsteam

Glonner Tisch

Warenausgabe jeden Donnerstag von 9.45 bis 11 Uhr im katholischen Pfarrheim



Matthias Geier GmbH

- Garten- und Landschaftsbau
- Außenanlagen
- Pflasterbau
- Erdbau
- Abbruch





Matthias Geier GmbH

Kastenseeon 12 85625 Glonn

Telefon: 0 80 93 / 90 22 88-0
Telefax: 0 80 93 / 90 22 88-10
E-Mail: info@geier-landschaftsbau.de www.geier-landschaftsbau.de



Ihre Experten für

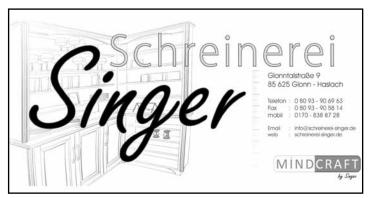






Trad. Chinesische Medizin und Homöopathie





Unfallversicherung Classic

Viele neue Leistungen

z. B. Infektionen durch einen Zeckenbiss

Niedrige Beiträge

Schon für umgerechnet 6,35 €* monatlich.

* Unser Vorsorge-Tipp 18 bis 64 Jahre, Gefahrengruppe A: Vollinvalidität 250.000 €, 50.000 € Versicherungssumme Invalidität mit Progression 500 %, 10.000 € Todesfall-Leistung und Zusatzbaustein Unfall PLUS (Jahresbeitrag 76,20 €)

Vertrauensfrau Heidrun Reith

Telefon 08093 5197 Heidrun.Reith@HUKvm.de Am Seestall 31 A, 85625 Glonn

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 19.00-20.00 Uhr Fr. 17.00-19.00 Uhr und nach Vereinbarung





Am Seestall 7 • 85625 Glonn
Tel. 0 80 93 - 90 65 70 • Fax 0 80 93 - 90 65 69
Mobil 0171 - 792 84 33

E-Mail info@immobilien-roehrner.de www.immobilien-roehrner.de



Tel. 0 80 93/ 90 95-0 • Fax: 0 80 93/ 90 95-50

Reguläre Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9-13 und 14-18 Uhr Samstag nach Vereinbarung

30 Jahre Fotofreunde Glonn: Jubiläumsausstellung

"Neuer Fotoclub beeindruckt bei Premiere" so lautete die Überschrift in der Ebersberger Zeitung, als sie im November 1986 über den ersten Auftritt der Glonner Fotofreunde berichtete. Bürgermeister Martin Sigl lobte bei seiner Eröffnungsansprache das große Engagement des jungen Fotoclubs. Die erste Ausstellung fand noch im Rahmen der Hobbykünstler- und Handwerker-Ausstellung des Glonner Kulturvereins in den Räumen des Glonner Heimatmuseums statt.

Viel hat sich verändert in den 30 Jahren. In den Räumen der Klosterschule ist eine wunderschöne Galerie entstanden, um die uns viele beneiden.

Die Besucher kommen nicht nur aus dem Landkreis Ebersberg sondern weit darüber hinaus. Mittlerweile fotografiert man nicht mehr analog auf Filme, sondern digital auf Speicherkarten. Die Fotos entstehen nicht mehr in der Dunkelkammer, sondern werden am Computer bearbeitet und ausgedruckt beziehungsweise ausbelichtet. Die Dia-Überblendschauen sind durch digitale computergesteuerte Beamerschauen ersetzt worden. Geblieben ist die Begeisterung für die Fotografie und das Streben, sich immer weiter zu entwickeln. Jeder der Glonner Fotografen hat seine eigene Bildsprache und seinen eigenen Stil, Ideen in kreative Fotos umzusetzen.

Die Glonner Fotofreunde versprechen auch bei dieser 30. Jahresausstellung eine hochkarätige, kreative und abwechslungsreiche Fotoschau bei der alle fotografischen Register gezogen werden.

Eröffnung

Freitag 30.10. 19:30 Uhr **Ausstellung**

Samstag 31.10. 14-18 Uhr Sonntag 01.11. 10-18 Uhr Samstag 07.11. 14-18 Uhr Sonntag 08.11. 10-18 Uhr

Sebastian Kugler



Eindrücke über das Landleben auf dem Bauernhof vor über 100 Jahren zeigt Harald Biebel in seiner AV-Schau, die ganz in schwarzweiss gehalten ist.

Alle Jahre wieder: Mitglieder des Kulturvereins Glonn zeigen

Samstag, 28.11.2015 von 14 - 17 Uhr Sonntag, 29.11.2015 von 14 - 17 Uhr in der Galerie Klosterschule. Musik gibt's auch





W. Lammerding Kalender "Glonn 2016" Im Wald und auf den Wiesen

Der Kalender Glonn 2016 des Künstlers Wolfgang Lammerding.

Freilich ist Glonn städtebaulichem Wandel unterworfen, wie alle begehrten Flecken entlang der Weisswurstpromenade Münchens. Just in den letzten Jahren hat sich der Ort immer schneller verändert. Lücken wurden geschlossen, Anger verbaut, Straßen gegraben, deren Namen erfunden. Ortsränder abgerundet, Altes weggerissen, Neues hineingestellt, Gewohntes umgestaltet, manch UFO-artiges Gebilde ist im Ort gelandet, verdichtete Bauweise rückt Menschen zusammen, nicht selten könnte man sich die Butter zum Frühstück von Haus zu Haus. von Tisch zu Tisch reichen.

Die Einwohnerzahl hüpfte erstmals über die 5000er Marke – vieles hat sich verändert und dennoch lohnt sich Spazieren in und um Glonn immer noch. Nicht nur der ausgeschilderten Natur- und Wanderpfade wegen, sondern weil die Natur als solches ganz einfach da ist.

"Wiesen-, Wald- und Wanderwege" hat der Glonner Künstler Wolfgang Lammerding seinen 2016er Kalender benannt. Darin zu finden: versteckte Wege Innerorts wie den Pelzgarten oder den Johannesweg zum Waslmüller, ein Blick auf "Glana", die Reine, also die Glonn von der Brücke zwischen Mattenhofen und Haslach, die Häuser Adlings in winterlich verschneiter Landschaft, Postkartenidyllen, die naturalistisch das Gesehene nachzeichnen.

Die Monate März und Juli gewähren einen Blick über die Zeit hinweg. Von der "Fußgänger-Haltestelle" im März schaut man Richtung Mattenhofen im Juli, vor dessen Silhouette ein gewichtiger Traktor das Feld eggt. Die Alpen im Hintergrund beschließen den Hintergrund des Glonntals wie das Bühnenbild eines bäuerlichen Volkstheaters.

Fußläufig könnte man wohl alle abgebildeten Orte innerhalb eines Tages absolvieren. In Lammerdings Kalender in wenigen Minuten zumindest gedanklich schon vorab.

Der Kalender "Glonn 2016" ist für 15,- Euro im Glonner Rathaus zu erwerben. 10% des Verkaufserlös spendet der Künstler wie immer an eine gemeinnützige Einrichtung in Glonn. Alexander Mägdefessel



"Weidevieh bei Ursprung" von Wolfgang Lammerding

RAD & SPIEL ATTENBERGER

FAHRRÄDER:

Verkauf - Service - Reparaturen

SPIELWAREN:

Große Auswahl an bekannten Spielwarenmarken

ANNAHMESTELLEN:

Schuhreparaturen und Adrett-Textilreinigung

Rad & Spiel Attenberger - Marktplatz 8 - 85625 Glonn Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 12.30 und 14.00-18.00 Uhr, Mi und Sa 8.30 - 12.30 Uhr Tel. 08093/ 906 505

www.rad-spiel.de

Reparatur von Schuhen, Taschen usw.

innerhalb von 3 Tagen • gut • schnell • günstig

Annahme bei Rad & Spiel Attenberger Marktplatz 8 - 85625 Glonn

Schul- und Bürobedarf Schreibwaren Papeterie kleine Geschenke und noch viel mehr!

Inh. Anja Volk Marktplatz 10, 85625 Glonn Tel. 90 31 80 Fax 90 31 81 Mo - Fr: 8.30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr Mittwoch Nachmittag geschlossen Sa: 8.30 - 12 Uhr



HCR Wir blasen Ihr Rohr frei

24 h Notdienst Rohr- & Kanalreinigung

TV-Befahrung • Dichtheitsprüfung • Generalinspektion Fettabscheiderleerung • Rohrsanierung • Hebeanlagenreinigung

HCR Matthias Strauß Münchenerstr. 4 85625 Glonn Tel: 0160/ 970 633 22 Fax: 08093/ 90 54 57 hcr-rohrfrei@web.de





85625 Glonn • Tel.: 08093-90960 • info@ettenhuber.de • www.ettenhuber.de



Ab 6.30 Uhr geöffnet!

Wurst - Fleisch - Imbiss - Brotwaren

- Energiesparende Heiztechnik
- Umweltfreundliche Haustechnik
- Reparaturarbeiten
- Kundendienst
- Moderne Bäder



Telefon: 08093-783 info@meier-shk.de www.meier-shk.de

Ludwig Meier GmbH Kugelfeldstr. 11 85625 Glonn

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst



Passbilder nach neuester Vorschrift Bewerbungsbilder wir zeigen Sie im besten Licht



Foto Obertanner

Klosterweg 6 85625 Glonn Tel. 08093-2316

Chor-und Orchesterverein Glonn: Jahreskonzert 2015



Die Forelle, das Glonner Wappentier, spielt eine prominente Rolle im Jahreskonzert des Gemischten Chors des Chor-und Orchestervereins Glonn. Der arme Fisch wird wieder und wieder gefangen von einem ruchlosen Angler nach Schubert, Beethoven-, Liszt-, Wagner- und Wiener Art, um nur einige zu nennen.

Von Christian Lahusen, einem Zeitgenossen Carl Orffs, singen die Glonner dieses Mal den gesamten Sillenbucher Jahreskreis, der Szenen aus dem bäuerlichen Leben von Januar bis Dezember beschreibt.

Der traditionsreiche Männerchor "Liederkranz" aus Lenggries wird unter der Leitung von Alexander Pointner "Dir, Seele des Weltalls" von Mozart, KV 429 und eine Humoreske von Dvorak vortragen. Beide Chöre singen mit Freude auch Pop-Songs und alte Schlager, mit denen sie das Programm des Abends auflockern werden.

Das Konzert unter der Leitung von Hans Peljak findet am Samstag, den 7. November um 19.30 Uhr im Saal des Marienheims statt. Eintritt 10,- Euro Walter Ismair

Schreiben Ordnen Basteln Schenken: Schreibwaren Anja Volk



Seit 2011 versorgt Anja Volk die Glonner bereits mit einem großen Sortiment an Schreibwaren, an Pfingsten 2015 ist sie nun in die neuen Geschäftsräume am Marktplatz 10 eingezogen. Im neuen Ambiente, direkt neben dem Cafe Marktblick gelegen, erwartet die Kunden neben dem gewohnten umfassenden Sortiment an Schreibwaren für Schule, Büro, EDV, nun auch eine liebevolle Auswahl an kleinen Geschenken, Schultaschen und Rucksäcken und Bastelmaterialien für kreative Kinder und Erwachsene. Bastelsets zum Drauflosbasteln, Wolle für eine schnelle und schöne Häkelmütze, Textilfarben, aber auch Zubehör, um Kerzen zu verzieren, oder mit Perlen zu gestalten, finden sich.

Ab Oktober kann sich der Kunde auch bereits auf Weihnachten einstimmen, glitzernde Dekoartikel, weihnachtliche Bastelideen- und Sets, kleine Geschenke, Weihnachtskarten und Adventskalender warten dann auf ihre Käufer. Sollte man einmal nicht fündig werden, so kann man unter www.skribo.de kann der Kunde aus 22.000 verschiedenen Schreibwarenartikeln auch online wählen und bestellen, alle Artikel liegen innerhalb von 3-4 Werktagen zur Abholung bei Anja Volks Schreibwaren bereit. Auch jegliches Druckerzubehör bestellen Anja Volk und Ihre Mitarbeiterin Beate Endisch innerhakb weniger Tage.



Helferkreis Asyl Glonn: Infos auf www.glonn.de



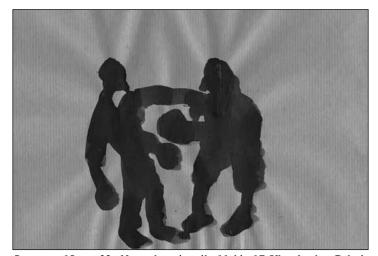
Auf der Webseite der Marktgemeinde findet sich nun ein Link zum Helferkreis.

www.glonn.de-->Bürgerinfos-->Asylbewerber. Wenn Sie auf Sachspenden klicken, sehen Sie, was derzeit benötigt wird.

Erfreulicherweise haben sich auf unseren letzten Aufruf hin neue ehrenamtliche Unterstützer gemeldet. Sie haben ihren Platz im Unterstützerteam gefunden- jeder nach seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten.

Für drei unserer männlichen Asylbewerber sind wir auf der Suche nach einem Arbeitsplatz, gerne auch als sogenannten 450.- Euro- Job. Auf der Webseite finden Sie unter "Aktuelles" eine Beschreibung der entsprechenden Qualifikationen. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Im Bild Ihre Ansprechpartner Jutta Gräf (Leitung, 08093-909 740), Eva Prabst (Vertretung, 08093-44 79), Renate Glaser (Vertretung 08093-902 733)v. li...

Galerie Klosterschule: Linie 3 nimmt den Betrieb auf



Sonntage 15. \pm 22. November, jeweils 11 bis 17 Uhr, in der Galerie Klosterschule Glonn

Linie 3 ist ein lockerer Zusammenschluss von Künstlern mit Schwerpunkt im Bereich der Zeichnung. Uns, das sind Veronika Günther, Helmut Kirchlechner und Albin Zauner, verbindet außerdem der Besuch des Aufbaustudiengangs "Bildnerisches Gestalten und Therapie" an der Akademie der Bildenden Künste in München. In unserer Ausstellung zeigen wir eigene zeichnerische Werkgruppen und geben darüber hinaus auch Einblicke in die Möglichkeiten und erzählerischen Räume des dialogischen Zeichnens. Linie 3 nimmt auf ihrer Reise durch die Welt der Zeichnung in Glonn einen weiteren Künstler als Fahrgast mit, das wird diesmal der Bildhauer, Zeichner und Kunsttherapeut Stefan Duttenhofer sein. Wir laden Sie herzlich ein, am Sonntag dem 15. November und am Sonntag dem 22. November, jeweils von 11 – 17 Uhr mit uns in die spannende Welt der Zeichnung einzutauchen



Mit Sicherheit gut beraten

Regionaldirektion für



Im Versicherungsbereich



Peter Pfeifer Rechtsanwaltskanzlei

Bahnhofplatz 3, 85625 Glonn Tel.: 08093-9298 / Fax: 3981 Mobil: 0171-6108170 e-mail: kanzlei@ra-pfeifer.com

§ Tätigkeitsschwerpunkte §

Allgemeines Zivilrecht Verkehrs- und Versicherungsrecht Familien- und Erbrecht

Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht Arbeitsrecht

Miet- und Baurecht



Josef Altinger

Furtmüllerweg 5 85625 Glonn Telefon 08093 5226 Telefax 08093 9059624 info@elektro-altinger.de



He!-Burger!

Der ganze Hof in einem Burger! Im Oktober und November gibt's ihn im Wirtshaus für die ganze Familie.



85625 Glonn, Telefon 08093/9094-45 wirtshaus@herrmannsdorfer.de, www.herrmannsdorfer.de



Veranstaltungshinweise

Diverses

Oktober

Fr., 23.10.

"Sauber eingschenkt" - Figurenkabarett mit Josef Pretterer, Schrottgalerie, Beginn: 19.30 Uhr

Sa., 24.10.

Aktion Rumpelkammer, Alte Kleidung und Schuhe können am Dorffestplatz abgegeben werden. 8.30 - 10.30

Sa., 24.10.

VDK Jahreshauptversammlung, 14 Uhr im Café Schwaiger, mit Ehrungen langjährig verdienter Mitglieder

Sa., 24.10.

Oberbayer trifft Niederbayer - Kabarett mit Sepp Müller und Florian Kopp, Schrottgalerie, Beginn: 19.30 Uhr

So., 25.10.

Die Bassmonsters - Rockmusik im Kontrabassquartett, Schrottgalerie, Beginn: 19.30 Uhr

Tag der offenen Türe bei den unbegleiteten jugendlichen Flüchtlingen, Obergeschoss im Autohaus Steinbeißer, Beginn: 17 Uhr

Fr., 30.10.

Biker-Hüttn Glonn, ab 19.00 Uhr Kesselfleischessen, Veranstalter MC Bavarian Bulls e.V. Fr., 30.10. - 01.11.

30 Jahre Fotofreunde Glonn, Jubiläumsausstellung in der Klosterschule mit Bilderschau in 2D und 3D, Eröffnung 30.10., 19.30 Uhr, Ausstellung: Sa., 31.10., 14 - 18 Uhr und So., 01.11., 10 - 18 Uhr; weitere Termine: Sa., 07.11., 14 - 18 Uhr und So., 08.11., 10 - 18 Uhr

Fr., 30.10.

Conrads Kartell - Deutsch-Folk-Pop, Schrottgalerie, Beginn: 19.30 Uhr Fr., 30.10.

30 Jahre Fotofreunde Glonn, Galerie Klosterschule, Eröffnung, 19.30 Uhr Sa., 31.10.

30 Jahre Fotofreunde Glonn, Galerie Klosterschule, Ausstellung, 14 - 18 Uhr Sa., 31.10.

Fun Can Do - Funk, Schrottgalerie, Beginn: 19.30 Uhr

November

So., 01.11.

30 Jahre Fotofreunde Glonn, Galerie Klosterschule, Ausstellung, 10 - 18 Uhr Fr., 06.11.

Ela Marion - folk, funk, pop, bossa, ballads Schrottgalerie, Beginn: 19.30 Uhr Sa., 07.11

Jahreskonzert des Chor- und Orchestervereins, Marienheim, Beginn: 19.30 Uhr Sa., 07.11.

30 Jahre Fotofreunde Glonn, Galerie Klosterschule, Ausstellung, 14 - 18 Uhr

Die Puderdose - "Spaß für Erwachsene", Schrottgalerie, Beginn: 19.30 Uhr So., 08.11.

Bezirksquiz, in Markt Schwaben: Mannschaften aus den Kolpingfamilien des Bezirks Ebersberg messen ihr Wissen und Können. Wer mitmachen will, bitte melden! Anmeldung und Infos: Georg Brunnhofer, Tel. 0 80 93 / 49 05 So., 08.11.

30 Jahre Fotofreunde Glonn, Galerie Klosterschule, Ausstellung, 10 - 18 Uhr Fr., 13.11. - 15.11

Buchaustellung in der Gemeindebücherei, siehe Ankündigung S. 23 Fr., 13.11.

Bajuvarix - Rock'n Soul, Schrottgalerei, Beginn: 19.30 Uhr Fr., 13.11.

Basteln von verschiedenen Sternen und außergewöhnlichen Engeln

bei Erik Haffner, Feldkirchner Str. 2, Beginn: 19.30 Uhr, Anmeldung, Organisation und Infos: Erik Haffner, Tel. 0 80 93 / 90 16 30

Sa., 14.11.

Krieger und Soldatenverein: Jahrtag, Pfarrkirche, Beginn 19 Uhr Sa., 14.11.

Kesselfleischessen in der Bikerhüttn, Glonn, Haslacherstr. 18, ab 19 Uhr

Ski- und Sportbasar des WSV Glonn, Verkauf 9-11 Uhr in der Schulturnhalle. Sa., 14.11.

Lumen - mittelalterliche Tanz- und Tafelmusik, Schrottgalerei, Beginn: 19.30 Uhr So., 15.11.

Ausstellung in der Klosterschule: Linie 3, 11 - 17 Uhr

So., 15.11.

JGM für die verstorbenen Mitglieder des Chor- und Orchestervereins Glonn, Pfarrkirche, Beginn: 10 Uhr

Mo., 16.11.

Vereinskartell, Bürgersaal im Neuwirt, Beginn: 20 Uhr

Martina Eisenreich und Andreas Hinterseher, Schrottgalerie, Beginn: 19.30 Uhr Mi., 18.11.

Ökomenischer Gottesdienst, evangelische Kirche, Beginn: 19 Uhr Do., 19.11.

Geselliger Abend im Kolpingstüberl im Pfarrheim, Beginn: 20.00 Uhr, Organisation und Infos: Alfons Bell, Tel. 0 80 93 / 6 00

Vait - neue bayerische Popmusik, Schrottgalerie, Beginn: 19.30 Uhr

Sa., 21.11.

Theateraufführung der Trachtler, Breznknödl-Deschawü, Bürgersaal Neuwirt, Beginn: 20 Uhr

Sa., 21.11.

ZUMBA Party in der Turnhalle Grundschule Glonn, 16.00 – 19.00 Uhr, Info und Anmeldung: WSV Sportwelt Tel. 08093 / 2222

Der Nikolaus kommt zu Besuch

Für den 5. und 6. Dezember kann wieder ein Nikolaus mit seinem Krampus bei der Glonner Kolpingfamilie gebucht werden. Anmeldung ab Montag, 9. November, bei Christine und Stefan Riedl: Telefon 08093/906189. Der Erlös wird wie immer für wohltätige Zwecke gespendet. Im Vorjahr ging die Spende zu gleichen Teilen an das Salberghaus in Putzbrunn und an das Hilfsprojekt "HOMe.

Bairer Nikolaus

Der Bairer Nikolaus samt Krampus ist auch in Glonn unterwegs. Anmeldung unter 08093-2632 oder annemarie@beregnung-kosel.de

Flohmarkt für Kinder

Am Sonntag, den 8. November können in der Zeit von 14-16 Uhr wieder alle Kinder und Jugendlichen ihre Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Spiele und Kuscheltiere beim großen Kinderflohmarkt des Fördervereins KiJuFa e.V. im großen Saal des Marienheims verkaufen. Tische stehen zur Verfügung, die Standgebühr in Höhe von 10 Euro ist nach der Anmeldung zu überweisen und wird bei Teilnahme am Flohmarkt wieder erstattet.

Verpflegung im Cafe des Marienheims. Eine Anmeldung mit Telefonnummer ist unbedingt erforderlich (begrenzte Tischzahl) bei Christine Gerneth, Tel. 9373 oder unter info@kijufa.de

Gemeinsames Adventskranzbinden

Wie jedes Jahr lädt der KiJuFa e.V. auch heuer wieder ein zum gemeinsamen Adventskranzbinden am Dienstag den 24.11. um 19.30 Uhr in die Klosterschule. In gemütlicher Adventsatmosphäre können - bei Punsch, Tee und Gebäck - und unter fachkundiger Anleitung Kränze mit verschiedenen Grünsorten gebunden werden. Auch für Ungeübte geeignet. Bitte Kerzen und Schmuck selber mitbringen. Unkostenbeitrag 10 Euro. Anmeldung bis 20.11. unter info@kijufa.de oder unter 08093/904144 (Kita Glonn).

Kindersegnung

Kinder, die im vergangenen Jahr geboren wurden, sind mit Ihrer Familie eingeladen zur Kindersegnung am Samstag, den 21.11.2015 um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche und anschl. bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim. Dort hat man die Gelegenheit sich auszutauschen oder neue Familien kennen zu lernen. Für die Kinder ist ein Spielbereich vorbereitet.

Auf Euer Kommen freuen sich der Pfarrer Siegfried Schöpf, die Pfarrerin Ghita Lenz-Lemberg und das Vorbereitungsteam.

Offnungstage Jugendtreff Prototyp

Jeden ersten und dritten Freitag im Monat geöffnet

 $\overline{22}$ GMS - 10/2015



Diverses

Buchaustellung in der Gemeindebücherei

Die alljährliche Buchaustellung mit Flohmarkt findet am Freitag, den 13.11.15, und am Samstag, den 14.11.15 von 9.00 -12.00 und von 14.00-18.00 Uhr und am Sonntag, den 15.11.15, von 9.00-12.00 Uhr im Glonner Pfarrsaal statt. Wir stellen, wie immer, unsere neuen Bücher (von 2015) vor und gleichzeiting findet ein Bücherflohmarkt mit vielen interessanten, seltenen Büchern aus Haushaltsauflösungen statt.

Ausstellungsbesuch – Hypo-Kunsthalle:

Jean Paul Gaultier - From the Sidewalk to the Catwalk

Der Kulturverein Markt Glonn e.V. lädt alle interessierten Mitbürger ein zum Besuch der neuesten Ausstellung, einer spektakulären multimedialen Inszenierung, die in einer opulenten Show den Geist Gaultiers spürbar macht. Wie kein zweiter Designer fordert Jean Paul Gaultier mit seinen kühnen und ironischen Kreationen unsere Vorstellung von Mode und Schönheit heraus.

Die junge Kunsthistorikerin Frau Joana Mylek wird uns durch die Ausstellung führen. Termin: Samstag, 7. Nov. 2015 – 10.30 Uhr Kosten für Eintritt und Führung 19,- Euro

Zur Fahrt nach München werden in gewohnter Weise Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldung bei Brigitte Schneider, Tel. 08093-4481

"Pasión de buena Vista"

Der Kulturverein Glonn lädt Sie ein zu einer Live-Show, die Sie mit den Rhythmen, Klängen und Tänzen direkt nach Kuba führt. Erleben können Sie die pure kubanische Lebensfreude im Wolf-Ferrari-Haus in Ottobrunn.

Termin: Sonntag, 29. Nov. 2015 – 19.30 Uhr. Karten zu 24,- Euro erhalten Sie bei Brigitte Schneider Tel. 4481 – Mitfahrgelegenheit wird wie gewohnt organisiert.

Glonner Adventsweg

Seit mehreren Jahren werden in der Vorweihnachtszeit, ab 01.12. bis 23.12., um 17.30 Uhr, in Glonn und Umgebung liebevoll gestaltete "Adventsfenster" geöffnet bzw. beleuchtet.

Kinder und Erwachsen treffen sich, evtl. werden Geschichten oder Gedichte vorgelesen,... für viele ist dieser besondere "Adventskalender" eine kleine "Ruhe-Oase" zwischen Alltagsstress und Vorweihnachtstrubel.

Andere wiederum nutzen ihn für einen gemütlichen kleinen Abendspaziergang allein oder mit der ganzen Familie. Die Glonner Kolpingfamilie möchte auch in diesem Jahr wieder einen Adventsweg organisieren und hofft, dass sich erneut viele Privat- und Geschäftsleute finden, die sich an der Aktion beteiligen und eines ihrer Fenster schmücken.

Das Ziel dieser Aktion sollen in erster Linie die geschmückten Fenster sein, die zum Zusammenkommen einladen. Der Ausschank von Glühwein o. ä. ist keinesfalls ein Muss!

Wer sich jetzt angesprochen fühlt, meldet sich bitte ab sofort, spätestens bis 16.11.15, bei Georg Neumaier, Tel.08093/30 03 83, an.Die Adressen der jeweiligen Fenster werden auf Flyern, die in verschiedenen Geschäften ausliegen sowie im Internet unter www.kolping-glonn.de bekannt gegeben.

Energiesprechstunde im Rathaus:

19.11.2015: 15 - 18 Uhr, Martin Wäsler Anmeldung bei Jutta Gräf, 08093/ 90 97 40, kostenlose Erstberatung

Abfuhrtermine

Oktober 2015

Mo	26.10.	gelber Sack, Ortskern
Di	27.10.	gelber Sack, Außenbereich
Di	27.10.	Restmüll, Ortskern
Mi	27.10.	Restmüll, Außenbereich

November

November		
DI	03.11.	BIO-Abfall
Di	10.11.	Restmüll, Ortskern
Mi	11.11.	Restmüll
Di	17.11.	BIO-Abfall

Sa 21.11. Problemabfall 14.30 - 15.30 Uhr Bahnhofsplatz

Gelbe Säcke

Die gelben Säcke werden im Oktober 2015 am Montag, den 26.10.2015 im Ortskern und am Dienstag, den 27.10.2015 im Außenbereich abgeholt.

In den letzten Wochen kam es immer wieder vor, dass gelbe Säcke von Mietern schon zwei Wochen vor der Abholung an Garagen gelegt wurden. Wir bitten die Hauseigentümer dafür Sorge zu tragen, dass Ihre Mieter solche Ablagerungen unterlassen.

Die Abholung der gelben Säcke ist im Abfallkalender und Marktschreiber klar geregelt, so dass eine Bereitstellung am Vortag ausreichend ist.

An alle Gemeindebürger vom Markt Glonn

Aus gegebenen Anlass weisen wir nochmals darauf hin, dass die gelben Säcke nach dem Abholtermin zwei Wochen nicht am Wertstoffhof abgegeben werden können. Die Container sind in dieser Zeit verschlossen. Dies ist notwendig, da wir nicht genügend Stauraum haben und auch die Container nur 4-wöchig geleert werden. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis.

Generell bitten wir Sie, dem Personal am Wertstoffhof Folge zu leisten. Für Rückfragen steht Ihnen die Abfallberatung im Rathaus H. Sporer unter Tel. 08093/909743 oder H. Genseder unter Tel. 08093/909742 gerne zu Verfügung.

Sollte der Abholtermin der gelben Säcke in der Ferienzeit liegen und Sie zu diesem Zeitpunkt verreist sein, so können Sie sich gerne an oben genannte Ansprechpartner wenden, um die Situation zu besprechen.

Wertstoffhof

Asbest- Abfälle und künstliche Mineralfaser kann am Wertstoffhof nicht angenommen werden. Eine Entsorgung dieser Abfälle kann nur in dicht verpackten Säcken an der Deponie-Schafweide in Ebersberg erfolgen. Eine lose Anlieferung ist nicht zulässig. Mit freundlichen Grüßen

Franz Sporer, Abfallberater

www.glonn.de glonner-marktschreiber@t-online.de

Notrufe					
Polizei	110				
Feuerwehr	112				
Rettungsdienst, Notarzt	112				
(bei lebensbedrohlichen Notfällen)					
Hausärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117				
(bei Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten)					
Gift-Informationszentrale:	089/19240				
(Beratung über Giftstoffe und Pilze)					
Weitere Notfallnummern unter					
http://www.vg-glonn.de/notfallnummern.html					





